

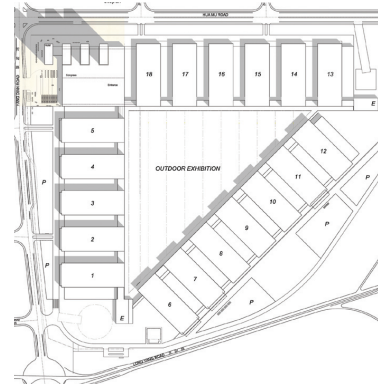
New International Exhibition Centre Shanghai, China

Messtor, Messedach

Die schnell wachsende Messe Shanghai besitzt derzeit keine adäquate Zugangssituation. Auf Basis des Masterplans für das Messegelände entwickelte AS&P in einem Gutachten eine Gesamtkomposition aus großzügiger Eingangshalle mit Vorplatz, Hotel, Büros, Konferenzzentrum und Showrooms als Dauerausstellungsfläche. Außerdem wurden die Erschließung, Parkflächen und die Vernetzung mit dem Messegelände untersucht. AS&P entwarf zwei Grundsatzvarianten mit je drei Ausbaustufen. Ziel war die Entwicklung eines gestalterisch tragfähigen Ansatzes und die Definition der Grenzen einer sinnvollen Grundstücksausnutzung.

Die Variante Fair Gate integriert die Showrooms und Vorplatzfläche in ein torartiges Eingangsgebäude, das mit einer eindeutigen Geste den Zugang markiert. Die Hotel-, Büro- und Konferenzflächen sind als Ergänzungsbausteine schlüssig addiert, wobei bis zu vier Hochhäuser das Gate flankieren.

Noch einen Schritt weiter geht die Variante Fair Roof, bei der ein großes Dach alle Nutzungen zusammenfasst. Auch hier sind Büros und Hotel in Hochhäusern untergebracht, die jedoch das Dach arrondieren. Die Messe- und Konferenznutzungen sind als eigene Baukörper unter das Dach gestellt.



Lageplan



Fair Gate: Visualisierung der maximalen und minimalen Ausbaustufe für ein Messtor



Fair Roof: Visualisierung der maximalen und minimalen Ausbaustufe für ein Messedach

Auftraggeber: Betreibergesellschaft Messe Shanghai
BGF: 180.000 qm
Planung: 2003